

Allgemeine Geschäftsbedingungen

RIDE ON GmbH

Stand: August 2026

RIDE ON GmbH
Windaustraße 21
6450 Sölden, Österreich
Firmenbuchnummer: FN 470433 p
UID-Nr.: ATU72229313
E-Mail: office@rideon-soelden.com
Telefon: +43 664 228 88 90

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Leistungen der RIDE ON GmbH, insbesondere für Ski- und Snowboardkurse, Bike-Kurse, Guidings, Camps und sonstige Sport- und Freizeitangebote.

Gegenüber Verbraucher:innen gelten diese AGB nur insoweit, als zwingende gesetzliche Bestimmungen, insbesondere das Konsumentenschutzgesetz (KSchG), das Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG), das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch (ABGB) sowie das Tiroler Schischulgesetz 1995, nicht entgegenstehen.

2. Buchung und Vertragsabschluss

Die Buchung kann online, per E-Mail, telefonisch oder über einen von Ride On angebotenen Buchungsweg erfolgen.

Der Vertrag kommt mit der Buchungsbestätigung durch Ride On zustande.

Die bei der Buchung angegebenen Preise, Leistungen, Termine und Leistungsbeschreibungen sind Bestandteil des Vertrages.

Bei Onlinebuchungen werden die gesetzlich erforderlichen Informationen vor Abschluss des Buchungsvorgangs zur Verfügung gestellt. Die AGB und die jeweils geltenden Stornobedingungen sind vor Abschluss der Buchung zugänglich.

3. Durchführung der Kurse

Die gebuchten Kurse und Guidings finden grundsätzlich statt. Dies gilt sowohl im Sommer als auch im Winter und unabhängig von üblichen Wetterbedingungen, eingeschränktem Lift- oder Pistenbetrieb, Wartezeiten oder hoher Auslastung.

Im Winter finden die Kurse grundsätzlich statt, solange in Sölden zumindest ein Lift in Betrieb ist und eine sichere Durchführung möglich ist.

Ride On ist berechtigt, Route, Übungsgelände, Treffpunkt und Ablauf den jeweiligen Wetter-, Schnee-, Gelände- und Betriebsbedingungen anzupassen.

Kann ein Kurs aufgrund der Wetter-, Gelände- oder Sicherheitsbedingungen nicht sicher durchgeführt werden, kann Ride On den Kurs absagen, unterbrechen oder anpassen. Die Sicherheit der Teilnehmer:innen hat jederzeit Vorrang.

Bei einer wetter- oder sicherheitsbedingten Absage bietet Ride On nach Möglichkeit zunächst einen Ersatztermin nach vorheriger Absprache an. Alternativ kann ein Gutschein für einen späteren Termin bzw. die darauffolgende Saison angeboten werden. Die Einlösung des Gutscheins erfolgt ebenfalls nach vorheriger Absprache und nach Verfügbarkeit.

Gesetzliche Ansprüche der Kund:innen bleiben unberührt.

4. Teilnahmevoraussetzungen und Sicherheit

Die Teilnehmer:innen müssen den bei der Buchung angegebenen körperlichen und technischen Voraussetzungen entsprechen.

Den Anweisungen der Ski-/Snowboardlehrer:innen und Guides ist Folge zu leisten, soweit diese der sicheren Durchführung des Angebots dienen.

Ride On ist berechtigt, Teilnehmer:innen von der weiteren Teilnahme auszuschließen, wenn aufgrund ihres Verhaltens, fehlender Voraussetzungen, einer Beeinträchtigung durch Alkohol oder andere Substanzen oder aus sonstigen Sicherheitsgründen eine gefahrlose Durchführung nicht möglich ist.

Gesetzliche Ansprüche der Teilnehmer:innen bleiben unberührt.

5. Verspätung und Nichterscheinen

Die Teilnehmer:innen sind verpflichtet, rechtzeitig am vereinbarten Treffpunkt zu erscheinen.

Bei verspätetem Erscheinen kann die versäumte Kurszeit grundsätzlich nicht nachgeholt oder verlängert werden.

Bei Nichterscheinen gelten die unter Punkt 6 angeführten Stornobedingungen, soweit gesetzlich zulässig.

6. Stornierung durch Kund:innen

Eine Stornierung durch Kund:innen ist jederzeit möglich. Für die Berechnung der Stornofrist ist der Zeitpunkt des Eingangs der Stornierung bei Ride On maßgeblich.

Es gelten folgende Stornokosten:

- bis 30 Tage vor Kursbeginn: 0 % des Buchungspreises
- 29 bis 15 Tage vor Kursbeginn: 50 % des Buchungspreises
- 14 bis 7 Tage vor Kursbeginn: 70 % des Buchungspreises
- 6 bis 3 Tage vor Kursbeginn: 80 % des Buchungspreises
- 2 Tage vor Kursbeginn bis zum Kursbeginn bzw. bei Nichterscheinen (No-Show): 100 % des Buchungspreises

Die Stornobedingungen gelten unabhängig davon, ob die Buchung online, telefonisch, per E-Mail oder persönlich erfolgt ist.

Bereits geleistete Zahlungen werden unter Berücksichtigung der jeweils anwendbaren Stornokosten abgerechnet.

Gesetzliche Rücktritts-, Minderungs-, Rückerstattungs- und sonstige zwingende Verbraucherrechte bleiben unberührt.

7. Krankheit und Verletzung

Eine Erkrankung oder Verletzung der Teilnehmer:innen berechtigt grundsätzlich nicht zur kostenfreien Stornierung. Es gelten die unter Punkt 6 angeführten Stornobedingungen.

Bei einer kurzfristigen Erkrankung oder Verletzung kann Ride On nach Möglichkeit und nach vorheriger Absprache einen Ersatztermin anbieten.

Alternativ kann aus Kulanz ein Gutschein für einen späteren Termin bzw. die darauffolgende Saison angeboten werden. Die Einlösung erfolgt nach vorheriger Absprache und nach Verfügbarkeit.

Ride On behält sich vor, in besonderen Fällen aus Kulanz von den vereinbarten Stornobedingungen

abzuweichen. Ein Anspruch auf eine solche Kulanzregelung besteht nicht.

Gesetzlich zwingende Ansprüche der Kund:innen bleiben unberührt.

8. Rücktrittsrecht bei Onlinebuchungen

Bei Buchungen von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für deren Erbringung ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist, besteht gemäß § 18 Abs. 1 Z 10 FAGG kein gesetzliches Rücktrittsrecht.

Dies betrifft insbesondere gebuchte Ski-, Snowboard- und Bike-Kurse sowie Guidings und vergleichbare Leistungen mit einem konkret vereinbarten Termin oder Zeitraum.

Die unter Punkt 6 vereinbarten Stornobedingungen bleiben davon unberührt.

Soweit für eine andere Leistung ausnahmsweise ein gesetzliches Rücktrittsrecht besteht, bleiben die gesetzlichen Bestimmungen unberührt.

9. Preise und Zahlung

Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung angegebenen Preise.

Die Zahlung ist entsprechend der bei der Buchung angebotenen Zahlungsart und Zahlungsfrist zu leisten.

Alle Preise verstehen sich, soweit nicht anders angegeben, inklusive der jeweils gesetzlichen Umsatzsteuer.

10. Änderungen des Angebots

Soweit dies aufgrund von Wetter, Schnee, Gelände-, Lift- oder Sicherheitsbedingungen erforderlich ist, kann Ride On das Programm, die Route, das Übungsgelände oder den Treffpunkt angemessen anpassen.

Dabei wird nach Möglichkeit darauf geachtet, den Charakter und die wesentlichen Merkmale der gebuchten Leistung zu erhalten.

Gesetzliche Gewährleistungs- und sonstige zwingende Verbraucherrechte bleiben unberührt.

11. Haftung

Ride On haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Eine Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nicht für Schäden, die aufgrund vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens oder aufgrund sonstiger zwingender gesetzlicher Bestimmungen zu ersetzen sind.

Die Teilnahme an Ski-, Snowboard-, Bike- und sonstigen Sportangeboten erfolgt unter Beachtung der jeweiligen sportarttypischen Risiken.

Die Teilnehmer:innen sind für die Verwendung einer geeigneten und funktionstüchtigen Ausrüstung selbst verantwortlich, soweit diese nicht ausdrücklich von Ride On bereitgestellt wird.

12. Eigenverantwortung der Teilnehmer:innen

Die Teilnehmer:innen haben ihre persönlichen Fähigkeiten und ihre körperliche Belastbarkeit selbst einzuschätzen.

Für die sichere Durchführung relevante gesundheitliche oder sonstige Einschränkungen sind Ride On bzw. dem verantwortlichen Guide vor Beginn des Angebots mitzuteilen.

13. Minderjährige

Bei minderjährigen Teilnehmer:innen ist die Buchung durch eine erziehungsberechtigte Person vorzunehmen bzw. von dieser zu genehmigen.

Die erziehungsberechtigte Person hat sicherzustellen, dass die für die jeweilige Leistung erforderlichen Angaben zu Alter, Können und für die Durchführung relevanten Besonderheiten korrekt gemacht werden.

14. Gutscheine

Von Ride On ausgestellte Gutscheine können nur nach vorheriger Absprache und nach Verfügbarkeit eingelöst werden.

Für Gutscheine gelten die bei Ausstellung angegebenen Bedingungen und Gültigkeitsfristen.

Eine Auszahlung des Gutscheinwertes in bar oder eine sonstige Ablöse in Geld ist nicht möglich, soweit dem keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche entgegenstehen.

Gesetzlich zwingende Ansprüche bleiben unberührt.

15. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet.

Nähere Informationen sind der Datenschutzerklärung von Ride On zu entnehmen.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts, soweit gesetzlich zulässig.

Gegenüber Verbraucher:innen gelten die gesetzlichen Gerichtsstandsregelungen. Eine Gerichtsstandsvereinbarung wird gegenüber Verbraucher:innen nur insoweit getroffen, als dies gesetzlich zulässig ist.

17. Salvatorische Bestimmung

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

An die Stelle der unwirksamen oder undurchsetzbaren Bestimmung tritt die jeweils einschlägige gesetzliche Regelung.

18. Einbeziehung der AGB

Die AGB werden den Kund:innen vor Abschluss des Vertrages zugänglich gemacht und sind Bestandteil des Vertrages, sofern ihre Geltung wirksam vereinbart wurde.

Bei Onlinebuchungen werden die AGB vor Abschluss der Buchung zugänglich gemacht und können von den Kund:innen gespeichert bzw. abgerufen werden.

RIDE ON GmbH
Windaustraße 21 · 6450 Sölden, Österreich
FN 470433 p · UID-Nr. ATU72229313
office@rideon-soelden.com · +43 664 228 88 90

Stand: August 2026